

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 66 (1979)
Heft: 6

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

einer Hilfsklasse für Lernbehinderte das richtige Gleichgewicht von Geben und Nehmen herzustellen, dann gilt es, was immer wir uns auch für Alternativen zurechtlegen, darauf zu achten, dass wir die Kinder nicht unbeabsichtigt trennen in solche, die nur geben dürfen, und solche, die nur nehmen müssen.

Lassen Sie mich schliessen mit einem Zitat

von Edgar Schumacher: «Im Geben und Nehmen ist die Seligkeit eindeutig auf der Seite des Schenkenden; der Nehmende macht den schlechteren Handel. – Gönnen wir denen, die mit uns sind, nur recht viel Gelegenheit, uns gegenüber Gebende zu sein; es ist das allerbeste Verfahren, eine gute und dauernde Verbundenheit zu schaffen.»



Einladung zum Beitritt in den CLEVS

Was ist der CLEVS?

CLEVS ist die Abkürzung für «Christlicher Lehr- und Erzieherverein der Schweiz».

CLEVS ist eine politisch und konfessionell unabhängige Vereinigung von Menschen, die sich für eine christliche Erziehung engagieren wollen.

Wer gehört zum CLEVS?

CLEVS-Mitglied kann werden, wer in irgendeiner Form mit Erziehung und Bildung zu tun hat.

CLEVS-Mitglied können insbesondere werden: Lehrerinnen und Lehrer aller Schulstufen, Kindergärtnerinnen, Katecheten, Heimerzieher, Sozialarbeiter, Heilpädagogen, Bildungspolitiker, Mitglieder von Schulbehörden, Eltern, usw.

Was will der CLEVS?

CLEVS will den Zusammenschluss christlicher Erzieher.

CLEVS will christliches Gedankengut in die pädagogische, didaktische und bildungspolitische Diskussion einbringen.

CLEVS will Modelle christlicher Erziehung erarbeiten und erproben.

CLEVS will durch eigene Werke und Dienstleistungen sowie durch Mitarbeit in schweizerischen und internationalen Gremien das christliche Gedankengut im Bildungs- und Erziehungswesen vertreten.

CLEVS will die interkonfessionelle Zusammenarbeit fördern.

Was macht der CLEVS?

CLEVS bildet Gruppen, die sich für Belange einer christlichen Pädagogik engagieren.

CLEVS arbeitet Stellungnahmen zu bildungspolitischen Fragen von regionaler oder gesamtschweizerischer Bedeutung aus.

CLEVS vertritt eine christliche Pädagogik in der Konferenz der Schweizerischen Lehrerorganisationen (KOSLO).

CLEVS führt Fortbildungskurse und bildungspolitische Veranstaltungen durch.

CLEVS arbeitet mit internationalen Organisationen zusammen, die ähnliche Zielsetzungen haben (z. B. UMEC, UNESCO, etc).

Was bietet der CLEVS?

CLEVS hält Kurse und Tagungen zu Themen aus Erziehung und Bildung.

CLEVS organisiert Studien- und Ferienreisen.

CLEVS führt eine Hilfskasse zur Linderung unverschuldeter Not von Mitgliedern.

CLEVS führt eine Berufshaftpflicht-Versicherung.

CLEVS ist Herausgeber

- des Jugendkalenders «mein Freund»
- des Unterrichtsheftes für die Vorbereitung auf allen Schulstufen
- des Notenbüchleins in Taschenformat für Klassen- und Fachlehrer
- der Lehreragenda und Reisekarte mit vielen Ermässigungen

CLEVS ist wesentlich mitbeteiligt an der Herausgabe der Zeitschrift «schweizer schule».

Anmeldung und Beitritt

Die Anmeldung zum CLEVS ist jederzeit möglich durch schriftliches Gesuch beim Sekretariat, Schiltmatthalde 15, 6048 Horw. Der Beitritt erfolgt durch Beschluss des Zentralvorstandes.

Der Mitgliederbeitrag beträgt zurzeit Fr. 14.– plus Fr. 36.– für das obligatorische Abonnement der Verbandszeitschrift «schweizer schule».